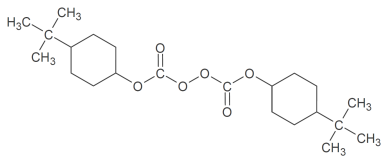
PEROXAN BCC-40 W

Peroxydicarbonat / Härtung

Beschreibung

Di-(4-tert-butyl-cyclohexyl)-peroxydicarbonat
40%, Suspension in Wasser

PEROXAN BCC-40 W wird zur Härtung von hochgefüllten Methacrylatharzen verwendet, üblicherweise in Kombination mit anderen Peroxiden verschiedener Reaktivität.



Molmasse (aktive Substanz):	**398.5**
CAS-Nr. (aktive Substanz):	**15520-11-3**

Technische Daten

Aussehen:	**weiße Suspension**
Peroxidgehalt:	**ca. 40%**
Aktivsauerstoffgehalt:	**ca. 1.6%**
Dichte bei 10°C:	**1 g/cm³**

Lagerung

Maximale Lagertemperatur (Ts max):	**20°C**
Minimale Lagertemperatur (Ts min):	**5°C**
Lagerstabilität ab Datum der Anlieferung:	**3 Monate**

Mögliche Gefahren

Verpackung sicher verschlossen an einem gut belüfteten Ort bei angegebener Lagertemperatur aufbewahren. Von Reduktionsmitteln fernhalten wie z. B. Aminen, Säuren, Laugen oder Schwermetallverbindungen wie Beschleunigern, Sikkativen oder Metallseifen. Nie im Lagerraum auswiegen.

Oxidationsmittel. Heftige Zersetzungsreaktion unter Einfluss von Wärme oder bei Kontakt mit Reduktionsmitteln. Nie mit Beschleunigern mischen.

Organische Peroxide sind mehr oder weniger stabile Verbindungen, die sich unter Wärmeeinfluss zersetzen. Um Qualitätsverluste während der Lagerung zu vermeiden, darf die maximale Lagertemperatur nicht überschritten werden. Ist eine minimale Lagertemperatur angegeben, darf diese nicht unterschritten werden, da sonst unerwünschte Reaktionen wie Kristallisation oder Phasenseparation drohen.

Sicherheitsrelevante Daten

SADT:	40°C	SADT im IBC:	40°C
Notfalltemperatur:	35°C	Notfalltemperatur im IBC:	35°C
Kontrolltemperatur:	30°C	Kontrolltemperatur im IBC:	30°C

Die SADT (Self Accelerating Decomposition Temperature) ist die Temperatur, bei deren Überschreiten die Gefahr einer selbstbeschleunigenden Zersetzung besteht.

Die Notfalltemperatur ist von der SADT abgeleitet. Es ist die Temperatur, bei deren Erreichen Notfallmaßnahmen ergriffen werden müssen. Die Kontrolltemperatur ist die maximale Temperatur, bei der das Produkt sicher transportiert werden kann.

Schlavenhorst 71
D-46395 Bocholt
Germany

Telefon: +49 (0)2871 / 99 02-0
Telefax: +49 (0)2871 / 99 02-50
www.pergan.com

PEROXAN BCC-40 W

Peroxydicarbonat / Härtung

Anwendung

PEROXAN BCC-40 W wird zur Härtung von hochgefüllten Methacrylatharzen verwendet, überlicherweise in Kombination mit anderen Härtern verschiedener Reaktivität wie z. B. PEROXAN LP und PEROXAN PB.

PEROXAN BCC-40 W weist eine hohe Reaktivität bei erhöhter Temperatur auf, die sich in der niedrigen Aktivitätstemperatur in Kombination mit einer relativ langen Topfzeit bei Umgebungstemperatur zeigt.

PEROXAN BCC-40 W wird am häufigsten in Kombination mit einem gering reaktiven Peroxid verwendet um eine gute Endhärtung zu sichern. Diese Peroxidkombinationen können erfolgreich bei Anwendungen angewandt werden, bei denen eine lange Gelierzeit bei Raumtemperatur in Kombination mit einer schnellen Härtung bei erhöhter Temperatur von 60° bis 140° C erwünscht ist.

Anwendungsbereiche können Schlauch-Relining-Verfahren, Pultrusion, Wickelverfahren oder die Herstellung von synthetischem Marmor sein.

Abhängig von den Arbeitsbedingungen werden folgende Dosierungen empfohlen:

PEROXAN BCC-40 W als solches: 2,0 to 4,0 phr Gew. % bezogen auf 100% Harz
PEROXAN BCC-40 W als Starterperoxid: 1,0 to 2,0 phr Gew. % bezogen auf 100% Harz

Verpackung

25kg Kanister
900kg IBC

Lieferungen von PEROXAN BCC-40 W in einem 1,00mÂ³ Kunststoff-IBC sind in vielen Ländern möglich.

Hauptzerfallsprodukte

4-tert-Butylcyclohexanol, Kohlendioxid

Sicherheit und Handhabung

Informationen, u. a. zur sicheren Lagerung und Handhabung von PEROXAN BCC-40 W finden Sie im Sicherheitsdatenblatt. Die Angaben dort sind unbedingt zu beachten und sorgfältig nachzuprüfen, bevor Sie sich für das Produkt entscheiden. Das Sicherheitsdatenblatt ist unter **www.pergan.com** als Download erhältlich oder kann direkt bei Pergan angefordert werden.

Alle Angaben erfolgen nach bestem Wissen. Bei der Vielfalt der Anwendungsmöglichkeiten und Verarbeitungsbedingungen können wir jedoch keinerlei Haftung übernehmen. Eigene Nachprüfungen sind daher zu empfehlen, auch im Hinblick auf Schutzrechte Dritter. Der Käufer muss sich im voraus z. B. durch Tests vergewissern, dass das Produkt für seinen Verwendungszweck geeignet ist.

Schlavenhorst 71
D-46395 Bocholt
Germany

Telefon: +49 (0)2871 / 99 02-0
Telefax: +49 (0)2871 / 99 02-50
www.pergan.com